

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis.....	IX
Abkürzungsverzeichnis	XIII

Einleitendes

Kapitel 1	
Wie reformatorisch war die Reformation?	1
Kapitel 2	
Religiöse Transformation im alten Europa. Zum historischen Ort der Reformation	17
Kapitel 3	
Die Wittenberger Reformation und der Prozess der Transformation kultureller zu institutionellen Polaritäten	31

Spätes Mittelalter

Kapitel 4	
Die Folgen der Pariser Lehrverurteilung von 1277 für das Selbstverständnis der Theologie	69
Kapitel 5	
Dynamisierung des Gottesbildes im lateinischen Werk Meister Eckharts	81
Kapitel 6	
Gotteslehre und Logik bei Wilhelm von Ockham	95
Kapitel 7	
Repräsentationsfrömmigkeit. Vergegenwärtigung des Heiligen in der Frömmigkeit des späten Mittelalters und ihre Transformation in der Wittenberger Reformation	109

Kapitel 8	
Externe Personkonstitution bei Johannes Tauler.....	127
Kapitel 9	
Katechismen im späten Mittelalter	137
Kapitel 10	
Die Deutung der Sakramente bei Heinrich von Langenstein.....	159
Kapitel 11	
Infragestellung der rituellen Vollzüge der Kirche: Mystische Frömmigkeit und sakramentale Heilsvermittlung im späten Mittelalter.....	171
Kapitel 12	
Die Konstantinische Schenkung als Mittel der Papstkritik in Spätmittelalter, Renaissance und Reformation.....	189
Kapitel 13	
„Cusa ist hie auch ein Lutheraner“? Theologie und Reform bei Nikolaus von Kues	211

Reformation

Kapitel 14	
„Ich hab all mein ding von Doctor Staupitz“. Johannes von Staupitz als Geistlicher Begleiter in Luthers reformatorischer Entwicklung.....	241
Kapitel 15	
„omnem vitam fidelium penitentiam esse voluit“. Zur Aufnahme mystischer Traditionen in Luthers erster Ablaßthese	261
Kapitel 16	
Solus Christus. Zur Genese einer reformatorischen Exklusivpartikel aus der spätmittelalterlichen Passionsfrömmigkeit	279
Kapitel 17	
Aristotelisierung, Immediatisierung und Radikalisierung. Transformationen der Sündenlehre von Thomas von Aquin bis Martin Luther.....	303

Kapitel 18 Sola fide und monastische Existenz. Die Amalgamierung von Paulus und Mystik in Luthers Römerbriefauslegung.....	333
Kapitel 19 Die Genese des reformatorischen Schriftprinzips. Beobachtungen zu Luthers Auseinandersetzung mit Johannes Eck bis zur Leipziger Disputation.....	355
Kapitel 20 Transformationen spätmittelalterlicher Mystik bei Luther	399
Kapitel 21 Disputationen als Medium der Theologie- und Kirchenreform in der Reformation. Zur Transformation eines akademischen Mediums	419
Kapitel 22 Luthers Vaterunserauslegung von 1519. Die Transformation spätmittelalterlicher Frömmigkeit zu reformatorischer	429
Kapitel 23 Deus absconditus und Deus revelatus. Transformationen mittelalterlicher Theologie in der Gotteslehre von „De servo arbitrio“.....	443
Kapitel 24 Humanistische Gelehrsamkeit und Zukunftsansage – Philipp Melanchthon und das „Chronicon Carionis“.....	459
Kapitel 25 Luthers Antichristverständnis vor dem Hintergrund der mittelalterlichen Konzeptionen.....	471
Kapitel 26 Kirchenraum und Gemeinde. Zur Änderung einer semiotischen Beziehung im Zuge der Wittenberger Reformation	487

Rezeption

Kapitel 27	
Luthers Mönchtum in altgläubiger Polemik.....	507
Kapitel 28	
Von charismatischer Leitung zur Institutionalisierung. Die Bedeutung der Monumentalisierung Luthers im Gesamtgeschehen der Reformation	519
Nachweis der Erstveröffentlichungen	531
Personenregister	535
Stellenregister.....	541
Ortsregister.....	549
Sachregister.....	551